

Handhabung der Hausaufgaben an der Schule Ennetmoos

Grundsatz

Die Hausaufgaben werden wie der Unterricht geplant.

Die Aufgaben sind klar formuliert, für die Schülerinnen und Schüler verständlich und für die Erziehungsberechtigten nachvollziehbar.

Zweck der Hausaufgaben und Mithilfe der Eltern

Hausaufgaben bilden eine Ergänzung zum Unterricht. Sie dienen zur Förderung der Selbstständigkeit und Selbstverantwortung, sowie zur Festigung des Lernstoffes. Hausaufgaben sollen grundsätzlich ohne Hilfe der Eltern lösbar sein. Die Schule erwartet in Bezug auf die Erledigung der Hausaufgaben eine hohe Mitverantwortung der Eltern. Wird ganz bewusst eine Mithilfe (Lesetraining, Wörter abfragen....) erwünscht, wird dies kommuniziert.

Qualitätsmerkmale unserer Hausaufgaben

Hausaufgaben haben einen Bezug zum Unterricht.

Sie sind von allen vollständig oder mindestens teilweise lösbar.

Nicht alle Kinder müssen immer dasselbe lösen.

Die Schüler und Schülerinnen ab Mittelstufe 1 bekommen die Möglichkeit, Hausaufgaben selber einzuteilen.

Unsere Hausaufgabenformen

Diese Hausaufgabenformen pflegen wir. Wir variieren diese.

- Weiterarbeit in Heft, Buch, Plan... gemäss einer vorgegebenen Zeit
- vorbereitende Hausaufgaben (Material/Informationen sammeln)
- wiederholende Aufgaben (z.B. Lesepass, Vocabulaire üben, Lernwörter üben)
- Einprägung, auswendig lernen
- Lernen für die Lernkontrolle
- Reinschrift und Gestaltung
- handwerkliche Tätigkeiten (z.B. häkeln, stricken,...)



Konsequenzen bei nicht erledigten Hausaufgaben

Alle Stufen (US, MS 1, MS 2)

Die Hausaufgaben müssen zusätzlich zur nächsten Hausaufgabe auf den nächsten Tag / übers Wochenende gelöst werden. Bei wiederholtem Versäumnis wird mit den Eltern eine Vereinbarung getroffen.

Alle Stufen

Die Schülerinnen und Schüler erhalten Wertschätzung, wenn Hausaufgaben zuverlässig erledigt werden.

Durch die Lehrpersonen anlässlich der Schulkonferenz vom 18. August 2015 genehmigt.